

Damen Bezirksliga

SV Heilbronn am Leinbach : SpVgg Oedheim
Samstag, 18.11.2023, 17:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der Damen Bezirksliga traf der SV Heilbronn am Leinbach am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf die SpVgg Oedheim. Die Gastspielerinnen entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 25:26 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Svenja Sanden, die durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für ihre Mannschaft war an diesem Tag insbesondere Sandra Engert, die ihre Partien allesamt gewann.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Engert / Andreß konnten im Spiel gegen Schwab / Arpogaus einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Engert / Andreß mit einem 11:0 über Schwab / Arpogaus hinwegfegten. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Schiffner / Stüben gegen Schwartz / Sanden. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Sandra Engert überzeugte im Einzel gegen Svenja Sanden, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Der Start in die Partie hätte für Sylvia Schiffner besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Sarah Schwartz noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Simone Andreß hatte im Spiel gegen Heike Arpogaus am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Ulrike Stüben eine Vier-Satz-Niederlage gegen Mara Schwab kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des SV Heilbronn am Leinbach und der SpVgg Oedheim. Sandra Engert hatte im Spiel gegen Sarah Schwartz am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Sylvia Schiffner hatte gegen Svenja Sanden hingegen beim 7:11, 4:11, 4:11 kaum eine Chance. Zwischenzeitlich konnte Simone Andreß zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Mara Schwab, in das sie als Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem mit 9:11, 9:11, 11:6, 7:11. Mittlerweile stand es damit 5:4. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Ulrike Stüben bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Heike Arpogaus. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Simone Andreß beim letztendlich klaren 0:3 gegen Sarah Schwartz. Das musste man neidlos anerkennen. Nach diesem Einzel steht Andreß somit bei 4 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schwartz ein 5:4 ausweist. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Sandra Engert beim 11:9, 11:9, 4:11, 11:6 gegen Mara Schwab doch überlegen. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte Sylvia Schiffner beim 13:11, 11:5, 12:10 gegen Heike Arpogaus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Ulrike Stüben letztlich auf Lager, um Svenja Sanden final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 1:3 für Stüben und 10:6 für Sanden seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden des SV Heilbronn am Leinbach geht es nun im nächsten Spiel am 27.01.2024 gegen die SG Gundelsheim, während die SpVgg Oedheim am 03.02.2024 gegen die SG Gundelsheim antritt.

Statistik:

SV Heilbronn am Leinbach

Doppel: Engert / Andreß 1:0, Schiffner / Stüben 0:1

Einzel: S. Engert 3:0, S. Schiffner 2:1, S. Andreß 1:2, U. Stüben 0:3

SpVgg Oedheim

Doppel: Schwab / Arpogaus 0:1, Schwartz / Sanden 1:0

Einzel: S. Schwartz 1:2, S. Sanden 2:1, M. Schwab 2:1, H. Arpogaus 1:2